

Bürger vertreten sich die Beine



An Beintrainern können sich im Martin-Niemöller-Park jetzt Vertreter aller Generationen erproben.

MÜNSTER. Die Idee ist in China entstanden – aber in den vergangenen Jahren hat sie auch in Münster Einzug gehalten: In Handorf, Gievenbeck, Wolbeck, Gremendorf und Coerde gibt es sogenannte Mehrgenerationenspielgeräte. Den Anstoß hierzu gab einst die Seniorenvertretung Münster, die von einem älteren Bürger einen Zeitungsbericht

zum Thema zugespielt bekommen hatte. Seit Neustem gibt es auch im Kreuzviertel Mehrgenerationenspielgeräte. Die weihte die Seniorenvertretung jetzt gemeinsam mit Bezirksbürgermeister Peter Fischer-Baumeister bei einem Rahmenprogramm ein. Die Neuerwerbungen sind im Martin-Niemöller-Park an der Martin-Luther-Straße zu finden.